

Inhalt

Vorwort zur Reihe — V

Vorwort des Autors — IX

1 Einleitung — 1

- 1.1 Ein nicht ganz naheliegender Vergleich: Einleitung — 1
- 1.2 “Relationales Denken” und “(Hebräische) Bibel”: Hinführung — 5
 - 1.2.1 Hauptthese, Ziel und Definition: “Relationales Denken” — 5
 - 1.2.2 Haupteinfluss: Die “(Hebräische) Bibel” und “hebräisches Denken” — 9
 - 1.2.3 Forschungsstand und sonstiger Forschungszugewinn — 11
 - 1.2.4 Aufbau, Methodik und untersuchtes Material — 16

2 Weichenstellung zu relationalem Denken: Die akademische Frühphase — 20

- 2.1 Biographische Hinführung — 20
 - 2.1.1 Bonhoeffers Annäherung an die Bibel: Breslau und Berlin (1906–1923) — 20
 - 2.1.2 Heschels Annäherung an die Bibel: Warschau, Wilna, Berlin (1907–1927) — 27
 - 2.1.3 Pietismus und Chassidismus – eine tiefentheologisch erste Übereinstimmung — 31
- 2.2 Berlin: Der neukantianistisch-liberale Zeitgeist — 33
- 2.3 Relationalität und Bibel beim jungen Bonhoeffer — 37
 - 2.3.1 Zwischen Rom und Luther, von Harnack und Barth: Das Studium (1923–1927) — 37
 - 2.3.2 *Sanctorum Communio* (1927) — 49
 - 2.3.3 Prophetentum und absoluter Gotteswille: Vikariat in Barcelona (1928) — 66
 - 2.3.4 Gotteserkenntnis und das Primat der Kirche: *Akt und Sein* (1929–1930) — 73
 - 2.3.5 Antrittsvorlesung und der Weg nach Amerika (1930) — 84
- 2.4 Relationalität und Bibel beim jungen Heschel — 85
 - 2.4.1 Zwischen Baeck und Koigen, James und Rosenzweig: Das Studium (1927–1933/1934) — 85
 - 2.4.2 Dialogische Gedichte: דער שם המפורש: מענטש (1933) — 103

- 2.4.3 Göttliches Pathos und prophetisches Bewusstsein: *Die Prophetie* (1933/1936) — **109**
- 2.4.4 *Maimonides* und prophetische Sukzession (1934–1937) — **122**
- 2.4.5 Interim in Frankfurt (1937–1938) — **124**
- 2.4.6 *Don Jizhak Abravanel* (1937) — **125**
- 2.4.7 Erste Schritte zur prophetisch-spirituellen Mission (1938) — **127**
- 2.4.8 Grundlagen einer Phänomenologie des Gebets (1938) — **131**
- 2.4.9 Flucht nach Amerika (1938–1940) — **133**
- 2.5 Zusammenfassung — **134**
- 2.5.1 Biographische Ähnlichkeiten — **135**
- 2.5.2 Die Phänomenologie: Grundvoraussetzung für relationales Denken — **136**
- 2.5.3 Gegen den Neukantianismus: Die Tatsächlichkeit der Offenbarung — **138**
- 2.5.4 Der Existentialismus: Offenbarung in Raum und Zeit — **139**
- 2.5.5 Die Dialogik: Gott als personales, leidendes Gegenüber — **140**
- 2.5.6 Der Mensch als Angesprochener Gottes — **142**
- 2.5.7 Zwischenfazit: Vernunft und Offenbarung in relationalem Denken versöhnt — **146**
- 3 Praktische Relationalität durch Gebet und die Bibel: Die Mittelphase — 148**
- 3.1 Einführung — **148**
- 3.2 Durchs Gebet zur Bibel und in die Nachfolge: Bonhoeffers Mittelphase — **149**
- 3.2.1 Amerika: Pragmatismus, Social Gospel, Bergpredigt und ein “schwarzer Christus” (1930–1931) — **149**
- 3.2.2 Beginn einer neuen Wirklichkeitsnähe: *Schöpfung und Fall* und die Christologie-Vorlesung (1931–1933) — **172**
- 3.2.3 Auf friedensethischer Mission: Die Ökumene — **187**
- 3.2.4 Prophetischer Aktivismus und erste NS-Kritik: Das Pfarramt — **192**
- 3.2.5 London und der leidende Gott (1933–1935) — **199**
- 3.2.6 Bibel – Gebet – *Gemeinsames Leben* – Kirchenkampf: Finkenwalde (1935–1937) — **204**
- 3.2.7 Bergpredigt, Einfältigkeit und Glaubensgehorsam: *Nachfolge* (1937) — **220**
- 3.2.8 Gemeinschaft im Untergrund: Die Sammelvikariate (1937–1939) — **233**

- 3.3 Heschels Beginn in Amerika (1940–1950er) — **236**
- 3.3.1 Hebrew Union College und die Phänomenologie des Gebets (1940–1945) — **236**
- 3.3.2 Professur am Jewish Theological Seminary (JTS) in New York (1945–) — **243**
- 3.3.3 Der Reichtum des osteuropäischen Judentums: *The Earth is the Lord's* (1949) — **246**
- 3.3.4 *Prophetic Inspiration in the Middle Ages* (1950) — **249**
- 3.3.5 Die Heiligung der Zeit: *The Sabbath* (1951) — **250**
- 3.3.6 Heschels theologische Revolution: *Man is not alone* (1951) — **252**
- 3.3.7 Widerstand gegen das amerikanische Judentum: *Man's Quest for God* (1953–1956) — **260**
- 3.3.8 Erster Höhepunkt hebräischen Denkens und Durchbruch zur Tiefentheologie: *God in Search of Man* (1955/1956) — **270**
- 3.4 Zusammenfassung — **284**
- 3.4.1 Jenseits reiner Phänomenologie: Gottes lebendige Offenbarung — **285**
- 3.4.2 Der Mensch als Beter — **288**
- 3.4.3 Durch das Gebet zur Bibel: Der relationale Ausdruck des Willens Gottes — **291**
- 3.4.4 Von der Orthodoxie zur Orthopraxie: Durch das Gebet von der Absolutheit Gottes zur Partnerschaft mit Ihm — **295**
- 3.4.5 Praktische Auswirkungen der Relationalität zur Welt — **300**
- 4 Relationalität, Bibel und prophetischer Aktivismus: Die Spätphase — 302**
- 4.1 Einführung — **302**
- 4.2 Bonhoeffers Konspiration und Neuformation von Kirche und Welt (1939–1945) — **302**
- 4.2.1 Ein kurzes Interim in Amerika (1939) — **302**
- 4.2.2 Der Eintritt in die Konspiration (1939/1940) — **305**
- 4.2.3 Zwischen Konspiration und Theologie (1939–1943) — **307**
- 4.2.4 Zunehmende Diesseitigkeit, Stellvertretende Schuldübernahme und Situationsbezug: Die *Ethik* (1940–1943) — **310**
- 4.2.5 Religionslosigkeit, nicht-religiöse Interpretation und endgültige Diesseitigkeit: Die Tegeler Briefe und Bonhoeffers Ende (1943–1945) — **337**

- 4.3 Heschel zwischen Aktivismus und schriftstellerischer Kreativität (1960er Jahre bis 1972) — **352**
- 4.3.1 Heschels Entwicklung zum Propheten: *The Prophets* (1962/1963) und Maimonides — **353**
- 4.3.2 Hebräisches Denken und Tiefentheologie in Aktion: Interreligiöses Engagement — **359**
- 4.3.3 Prophetisch-sozialer Aktivismus (1963–1972) — **368**
- 4.3.4 Öffentliche Religion und *Who is Man?* (1960–1963) — **375**
- 4.3.5 Back to the rabbinical roots: *Heavenly Torah* (1962ff.) — **383**
- 4.3.6 Sonstige innerjüdische Impulse und Veröffentlichungen — **393**
- 4.3.7 *Israel: An Echo of Eternity* (1967) — **394**
- 4.3.8 Die letzten Lebensjahre: Chassidismus, Kierkegaard und *A Passion for Truth* (1969–1972) — **399**
- 4.4 Zusammenfassung — **409**
- 4.4.1 (Neue) Diesseitigkeit und Mündigkeit der Welt — **410**
- 4.4.2 Situatives Denken — **412**
- 4.4.3 Hebräische Bibel und hebräisches Denken — **413**
- 4.4.4 Neue Verantwortlichkeit und stellvertretende Schuldübernahme — **416**
- 4.4.5 Das Reden des ohnmächtigen Gottes — **418**
- 4.4.6 Tiefentheologie und Theologie — **420**
- 4.4.7 Bonhoeffer und Heschel: Verantwortungsträger ihrer Zeit — **422**
- 5 Rückblick und Fazit: Bonhoeffer und Heschel – zwei relationale “Denker” — 426**
- 5.1 Rückblick — **426**
- 5.1.1 Biographische Voraussetzungen und Gemeinsamkeiten — **426**
- 5.1.2 Gotteserkenntnis, Bibel und hebräisches Denken: Eine relationale Hermeneutik — **427**
- 5.1.3 Gott: Initiator aller Relationalität — **432**
- 5.1.4 Der Mensch: Relationalität in personam — **435**
- 5.1.5 Bibel und Gebet: Relationale Spiritualität — **437**
- 5.1.6 Verantwortung durch situatives Denken: Relationalität zum Nächsten — **439**
- 5.1.7 Ernstnahme des Irdischen, Ganzheitlichkeit und Vorletztes: Relationalität zur Welt — **441**
- 5.1.8 Tiefentheologie und relationale Wahrheit: Theologische Konsequenzen — **442**

5.1.9 Praxis der Relationalität: Bonhoeffer und Heschel, Propheten ihrer Zeit — **446**

5.2 Hebräisches Denken statt “kultureller Osmose”: Fazit — **448**

Literaturverzeichnis — 452

Personen — 479

Sachen — 487